

B e s c h l u s s v o r l a g e

TOP: Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresgewinns des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid für das Jahr 2004

Vorgesehene Beratungsfolge:	Termine:
Werksausschuss Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid	25.08.2005
Hauptausschuss	29.08.2005
Rat der Stadt Lüdenscheid	12.09.2005

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid zum 31.12.2004 sowie der Lagebericht werden in der vorgelegten Form festgestellt.
2. Der Jahresgewinn 2004 des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid wird wie folgt verwendet:
 - a) Der Teilbetrag von 37.763,06 Euro aus den öffentlich-rechtlichen Betriebsbereichen Abfallentsorgung sowie Straßenreinigung und Winterdienst wird bei den Gebührekalkulationen der Folgejahre berücksichtigt.
 - b) Der Teilbetrag von 60.327,26 Euro, bestehend aus den Ergebnissen der öffentlich-rechtlichen Bereiche Baubetrieb sowie Leistungen für die Stadt und andere öffentlich-rechtliche Dritte, wird einer zweckgebundenen Rücklage beim STL zugeführt.
 - c) Der Teilbetrag von -63.835,87 Euro aus dem öffentlich-rechtlichen Betriebsbereich Friedhöfe wird durch den städtischen Haushalt ausgeglichen.
 - d) Das Jahresergebnis der gewerblichen Betriebsbereiche in Höhe von 39.573,63 Euro wird einer allgemeinen Rücklage beim STL zugeführt.

Finanzielle Auswirkungen:

Einmalige Ausgaben:	Keine
Lfd. jährliche Ausgaben:	Keine
Deckung:	---

Grundlage der Aufgabe:

Die Aufgabe ist gesetzlich vorgeschrieben.

Begründung:

Nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung stellt der Rat den Jahresabschluss und den Lagebericht der Eigenbetriebe fest und entscheidet über die Verwendung des Jahresgewinns.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Jahr 2004 wurden von der Werkleitung des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid aufgestellt. Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2004 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Westfalen-Revision GmbH, Dortmund, hat am 09.06.2005 folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen, Herne, liegt der Prüfungsbericht vor. Die formale Feststellung des Ergebnisses durch die Gemeindeprüfungsanstalt erfolgt nach Beschlussfassung im STL-Werksausschuss, Hauptausschuss und Rat der Stadt Lüdenscheid.

Der Jahresabschluss gemäß HGB für das Geschäftsjahr 2004 ergibt in der Bilanz eine Summe von 6.340.113,09 Euro (Vorjahr: 5.927.724,89 Euro). Die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2004 bis 31.12.2004 schließt bei Umsatzerlösen von 25.684.710,38 Euro (Vorjahr: 25.313.188,72 Euro) mit einem Jahresgewinn von 73.828,08 Euro. Der Jahresgewinn setzt sich wie folgt zusammen:

1. Auf die öffentlich-rechtlichen Geschäftsbereiche entfällt ein Jahresüberschuss von insgesamt 34.254,45 Euro.
 - a) Ein Teilbetrag in Höhe von 37.763,06 Euro errechnet sich aus den öffentlich-rechtlichen Betriebsbereichen Abfallentsorgung (219.995,59 Euro) und Straßenreinigung und Winterdienst (-182.232,53 Euro). Dieser Teilbetrag wird bei den Kalkulationen der Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgebühren der Folgejahre berücksichtigt.
 - b) Ein Teilbetrag von 60.327,26 Euro, bestehend aus den Ergebnissen der öffentlich-rechtlichen Bereiche Baubetrieb (133.947,98 Euro) sowie Leistungen für die Stadt und andere öffentlich-rechtliche Dritte (-73.620,72 Euro), wird einer zweckgebundenen Rücklage beim STL zugeführt.
 - c) Der Teilbetrag von -63.835,87 Euro aus dem öffentlich-rechtlichen Betriebsbereich Friedhöfe wird durch den städtischen Haushalt ausgeglichen.
2. Auf die gewerblichen Betriebsbereiche entfällt ein Jahresgewinn von 39.573,63 Euro, der in eine allgemeine Rücklage beim STL eingestellt werden sollte.

Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2004 wurde ein Jahresüberschuss von rd. 127,3 T€ eingeplant. Das Jahresergebnis 2004 weicht somit um rd. -53,5 T€ geringfügig von den Plandaten ab. Gemessen an den Gesamterträgen von rd. 25.970,0 T€ beträgt die Abweichung 0,2 % und bewegt sich damit im Rahmen des Kalkulationsrisikos.

Die Jahresfehlbeträge in den öffentlich-rechtlichen Bereichen Straßenreinigung und Winterdienst sowie Leistungen für die Stadt und andere öffentlich-rechtliche Dritte sind auf erhöhte Winterdienstkosten zurückzuführen. Die tatsächlich entstandenen Winterdienstkosten liegen über den für 2004 kalkulierten Planansätzen. Die Kosten des Winterdienstes sind nicht gesi-

chert planbar, da sie entsprechend den Witterungsverhältnissen unvorhersehbaren starken Schwankungen unterliegen können.

Im öffentlich-rechtlichen Betriebsbereich Friedhöfe ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von -63.835,87 Euro. Die Unterdeckung in diesem Bereich konnte im Vergleich zu den Vorjahren, die mit einem Fehlbetrag von rd. 83,2 T€ bis 110,0 T€ schlossen, reduziert werden.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des STL zum 31.12.2004 mit dem Bestätigungsvermerk vom 09.06.2005 sind als Anlage beigefügt.

Hinweis:

Für Ratsmitglieder und andere Interessierte, die kein Exemplar des Prüfungsberichts über den Jahresabschluss 2004 erhalten haben, besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme bei der Werkleitung des STL, Lüdenscheid, Am Fuhrpark 14.

Lüdenscheid, den 15.08.2005

Dzewas

Anlage:
Jahresabschlussbericht 2004